

Elf ländliche Tänze nebst Coda für das Fortepiano, giebt J. D. Preisler in Gabel auf Pränumerationspreis heraus. Da der Pränumerationspreis nur 36 Kr. Wiener Cour. ist, und das ganze Unternehmen zur Unterstützung des fast gänzlich abgebrannten Städtchens Nemes in Böhmen abzwackt, so verspreche ich mir durch diese Verwendung, von einem gefühlvollen und Musikliebenden Publikum, für mehrere Exemplare Aufträge zu erhalten. Die Pränumerationszeit ist bis Ende July offen, und in der Mitte August wird das Werkchen abgeliefert. Wer daher gesonnen ist, hierauf zu pränumerieren, beliebe sich zu melden bey J. B. Ellger, in No. 257. am Markte, 2 Treppen hoch.

In Commission ist zu haben ein großer eiserner Mörser, 8 abgezogene Gewichte, wie auch Ofen- und Preßplatten, bey Joh. H. Müller in No. 191. am Kornmarkte, auch besorgt er Briefe und Bestellungen.

Die Veränderung meiner bisherigen Wohnung zeige ich hierdurch ergebenst an.

Scheibner, Lehrer der Rechenkunst und der Handlungswissenschaften, jetzt im Trägerschen Hause unterm Burglehn.

Ein vollständiges Gestell an Krüpel und Kuffen zu einem zweyspännigen Rennschlitten, ist zu verkaufen; das Nähere ist zu erfahren auf dem NikolaiKirchhofe bey Niffert.

He. r Kimmich, Geburtshelfer, in Baruth wohnhaft, stand meiner Frau bey einer äußerst gefährlichen vorzeitigen Geburt mit seinem Rathe und seinen Erfahrungen so glücklich bey, daß sich die Wöchnerin bloß durch seine Hülfe außer Gefahr befindet. Dankbares Gefühl gebietet mir, diesem würdigen Manne hierdurch öffentlich meinen herzlichsten Dank zu bekennen. Guttau, am 14. Jul. 1806. Johann Gottlob Kauly, Schullehrer.

Ein fünfjähriger, fehlerfreier, sehr gut eingefahrner Fuchs, welcher auch als Reitpferd zu gebrauchen ist, steht zum Verkauf, und kann man das Nähere in der Wochenblattsexp. erfahren.

Daß ich gegenwärtig auf der kleinen Brüdergasse im Hause der Frau Lehmann No. 169. wohne, zeige ich hiermit allen denenjenigen, welchen es zu wissen nöthig ist, an. Cand. Raschig.

Eine Quantität Hafer ist zu verkaufen; nähere Auskunft darüber ertheilt der Waagemeister Domsch in Budissin.

Kommende Mittwoch, den 23. und Sonnabend, den 26. d. geht jedesmal eine Chaise von hier nach Dresden ab. Diejenigen, so mitreisen wollen, melden sich bey Böhmern in der Goshwitz.

Allen Schützenliebhabern und Freunden machet hiermit bekannt: daß Morgen, den 20. July, in Mönichswalde ein solennes Scheibenschießen gehalten werden soll, und ladet hierzu ergebenst ein M. Lehmann, Wirth daselbst.

Morgen, als den 20. Jul. wird auf dem Rittergute Klein-Seitschen ein Scheibenschießen angestellt werden, wo ich alle gute Freunde darzu einlade. Werner.

Mit gerührtem Herzen sage ich den Wohlthätern, die mich auf meinem Krankenlager unterstützen haben, Dank, und wünsche ihnen reiche Wiedervergeltung von Gott. Da aber meine Krankheit noch wenig Besserung zeigt, so sehe ich mich genöthigt, mich auch künftig der Hülfe des mitleidigen Publikums zu empfehlen. Peter Bartusch, Tuchmachermeister.

Bey dem Buchhändler C. H. Schulze in Bayen sind nachverzeichnete Bücher zu haben: J. P. Schellenberg kurzgefaßte kaufmännische Arithmetik. Rudolst. 20 Gr. De la Combe und Seebach, nouvelle grammaire françoise, oder systematische Anweisung zu leichter und gründlicher Erlernung der französischen Sprache für Deutsche. Epz. 1806. 16 Gr. G. G. Beedow umständlichere Erzählung der wichtigeren Begebenheiten aus der allgemeinen Weltgeschichte. gr. 8. Altona 1806. 1 Thlr. 12 Gr. Beyer praktische Handgriffe und Anweisung alle Arten Hunde zu dressiren. Epz. 1806. 8 Gr. Eschenbach neue Methode, leinenes und baumwollenes Zeug zu waschen, zu bleichen und zu trocknen, mit 8 Kupfertafeln. Epz. 1806. 1 Thlr. 12 Gr. Blasche, Papparbeiter, oder Anleitung in Pappe zu arbeiten, mit Kupfrn. Schnepfenthal 1805. 1 Thlr. Catel Vorschläge zu einigen wesentlichen Verbesserungen der Fabrikation der Ziegel, mit 1 Kupfertafel. Berlin 1806. 8 Gr. Martin Eulers allgemeine Wechselencyclopädie, oder theoretisch-praktische Einleitung in die Wechselwissenschaften, von J. H. Steuker. Frankf. 1806. 1 Thlr. 4 Gr. Zacharia, die Wissenschaft der Gesetzgebung. Als Einleitung zu einem allgemeinen Gesetzbuch. 8. Epz. 1806. 1 Thlr. 12 Gr. Beckmanns Versuche und Erfahrungen von der Holzsaat, nebst einigen Beiträgen zur Verbesserung der Forstwissenschaft, mit 1 Kupfertafel. 2r Thl. gr. 8. Epz. 1806. 1 Thlr. 12 Gr.